

Transformation wohlfahrtsstaatlicher Regime in Europa: Aktuelle Forschungskontroversen

Dozentinnen	Prof. Dr. Armin Schäfer
Zeit	Dienstags, 16.00-18:00 Uhr
Raum	15/133
Erster Termin	14.4.2015

Inhalt

Die westeuropäischen Demokratien geben bis zu 30 Prozent des Bruttoinlandsprodukts für Sozialpolitik aus, und in Deutschland ist der Zuschuss zur Rentenversicherung der größte Einzelposten im Bundeshaushalt. Wer moderne Gesellschaften verstehen möchte, muss sich folglich mit dem Wohlfahrtsstaat befassen. In dieser Veranstaltung lernen wir unterschiedliche Typen von Wohlfahrtsstaaten kennen. Ausgangspunkt ist die Unterscheidung von drei Ausprägungen des „Wohlfahrtskapitalismus“: In Skandinavien dominiert der sozialdemokratische Variante, in Kontinentaleuropa die konservative und in den angelsächsischen Ländern die liberale Variante des Wohlfahrtsstaats. Alle Varianten sind mit Transformationsprozessen konfrontiert, die aus Sicht der vergleichenden Politikwissenschaft analysiert werden können. In diesem Seminar wird gefragt, wie es gegenwärtig um den Sozialstaat bestellt ist: Wie wird seine Leistungsfähigkeit eingeschätzt und vor welchen Herausforderungen steht er? Im Zentrum des Seminars stehen fünf Forschungsdebatten der letzten Jahre: (1) Wie viele Welten des Wohlfahrtsstaates gibt es und wie stabil sind diese; (2) sind Sozialstaaten gegen Einschnitte immun oder hat ein Rückbau sozialer Leistungen stattgefunden?; (3) sind bestehende Systeme der sozialen Sicherung in der Lage, neue soziale Risiken abzudecken; (4) hat eine Dualisierung des kontinentaleuropäischen Sozialstaats stattgefunden, bei der eine schrumpfende Gruppe gut, aber immer mehr Menschen schlecht abgesichert sind; (5) wie wirkt sich der Sozialstaat auf Geburtenraten und soziale Ungleichheit aus? Diese Fragen werden anhand aktueller Forschungsergebnisse diskutiert.

Grundlegende Literatur

- Esping-Andersen, Gøsta (1990) : *Three Worlds of Welfare Capitalism*. Cambridge: Polity Press.
- Lessenich, Stephan/Ilona Ostner (Hrsg.)(1998): *Welten des Wohlfahrtskapitalismus: Der Sozialstaat in vergleichender Perspektive*. Frankfurt am Main: Campus.
- Palier, Bruno (Hrsg.)(2010): *A Long Goodbye to Bismarck? The Politics of Welfare Reforms in Continental Europe*. Amsterdam: Amsterdam University Press.
- Schmidt, Manfred G. (2005, 3. Aufl.): *Sozialpolitik in Deutschland. Historische Entwicklung und internationaler Vergleich*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Taylor-Gooby, Peter (2004)(Hrsg.): *New Risks, New Welfare. The Transformation of the European Welfare State*. Oxford: Oxford University Press.

Teilnahme- bzw. Leistungsnachweise (4/6 ECTS Punkte)

1. Allgemein: Von allen Studierenden wird erwartet, dass sie regelmäßig am Seminar teilnehmen, die jeweiligen Pflichttexte lesen und sich beteiligen.
2. *Studienleistung* (4LP)
 - a. Referat zu einem Ergänzungstext. Referate fassen die zentralen Punkte zusammen und leiten zur Diskussion über. Die Referatsgliederung muss vorab besprochen werden. Es wird erwartet, dass Sie die Hinweise im Merkblatt „Wie halte ich ein Referat“ beachten. ODER:
 - b. Zwei dreiseitige Positionspapiere zu jeweils einem der Pflichttexte. Positionspapiere fassen den Text zusammen und entwickeln eine kritische Perspektive gegenüber seinen Argumenten. Positionspapiere müssen *vor* dem Termin per Email bei armin.schaefer@uni-osnabrueck.de eingereicht werden.
 - c. Ein Poster, das mit Hilfe der Daten der *OECD ilibrary* ein zentrales Thema des Seminars grafisch darstellt. Dabei sollte die Größe des Posters mindestens DIN A2 entsprechen.
3. *Prüfungsleistung* (6LP)
 - a. Ein Referat zu einem Ergänzungstext (siehe oben), das anschließend in einer kurzen Hausarbeit auf 10 bis 12 Seiten bearbeitet wird. ODER:
 - b. Ein Referat **sowie** vier Essays, die während des Semesters verfasst werden. Ein Essay umfasst etwa vier Seiten und stellt die zentralen Inhalte, aber auch Kritikpunkte am Pflichttext dar. Alle Essays müssen per Email vor der Sitzung abgegeben werden, in der das Thema behandelt wird. Auch hier gilt es, das Merkblatt „Was ist ein Essay“ zu beachten. ODER:
 - c. Zwei Positionspapiere **sowie** eine mündliche Prüfung. Vor der mündlichen Prüfung müssen Sie zu vier Themen des Seminars eine These formulieren, die Ausgangspunkt der Prüfung ist. Der Rechercheaufwand für die mündliche Prüfung entspricht dem einer Hausarbeit, da Sie zusätzliche Literatur zur Vorbereitung lesen müssen.

Themenplan

14. April Einführung & Seminarorganisation

21. April Drei Welten des Wohlfahrtsstaats

Pflicht

Esping-Andersen, Gøsta (1998): Die drei Welten des Wohlfahrtskapitalismus. Zur politischen Ökonomie des Wohlfahrtsstaates. In: Stephan Lessenich/Ilona Ostner (Hrsg.), *Welten des Wohlfahrtskapitalismus*. Frankfurt am Main: Campus, 19-58.

Referatstext

Manow, Philip (2002): „The Good, the Bad, and the Ugly“. Esping-Andersens Wohlfahrtsstaatstypologie und die konfessionellen Grundlagen des westlichen Sozialstaats. In: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 54: 203-225.

28. April Drei oder mehr Welten?

Pflicht

Arts, Wil / John Gelissen (2002): Three Worlds of Welfare Capitalism or More? A State-of-the-Art Report. In: *Journal of European Social Policy* 12: 137-158.

Referatstext

Bambra, Clare (2006): Research Note: Decommodification and the Worlds of Welfare Revisited. In: *Journal of European Social Policy* 16: 73-80.

5. Mai Feministische Kritik an der Drei-Welten-Theorie

Pflicht

Lewis, Jane (1992): Gender and the Development of Gender Regimes. In: *Journal of European Social Policy*, 3: 159-173.

Referatstext

O'Connor, Julia S. (1993): Gender, Class and Citizenship in the Comparative Analysis of Welfare State Regimes: Theoretical and Methodological Issues. In: *British Journal of Sociology*, 44: 501-518.

12. Mai New Politics – Die erstaunliche Stabilität des Sozialstaats

Pflicht

Pierson, Paul (1996): The New Politics of the Welfare State. In: *World Politics*, 48: 143-179.

Referatstext

Castles, Francis G. (2007): Testing the Retrenchment Hypothesis. An Aggregate Overview. In: ders. (Hrsg.), *The Disappearing State?* Cheltenham: Edward Elgar, 19-43.

19. Mai

Rückbau des Sozialstaats

Pflicht

Korpi, Walter / Joakim Palme (2003): New Politics and Class Politics in the Context of Austerity and Globalization: Welfare State Regress in 18 Countries, 1975–95. In: *American Political Science Review*, 97: 425-446.

Referatstext

Clayton, Richard / Jonas Pontusson (1998): Welfare-state Retrenchment Revisited: Entitlement Cuts, Public Sector Restructuring, and Inegalitarian Trends in Advanced Capitalist Societies. In: *World Politics* 51: 67-98.

26. Mai

Frauenerwerbsquote und Wohlfahrtsstaatswandel

Pflicht

Huber, Evelyne / John D. Stephens (2000): Partisan Governance, Women's Employment, and the Social Democratic Service State. In: *American Sociological Review*, 65, 323-342.

Referatstext

Bolzendahl, Catherine / Clem Brooks (2007): Women's Political Representation and Welfare State Spending in 12 Capitalist Democracies. In: *Social Forces* 85: 1509-1534.

2. Juni

Neue soziale Risiken

Pflicht

Taylor-Gooby, Peter (2004): New Risks and Social Change. In: Taylor-Gooby, Peter (Hg.), *New Risks, New Welfare. The Transformation of the European Welfare State*. Oxford: Oxford University Press, 1-28.

Referatstext

Esping-Andersen, Gøsta (1999): New Social Risks in Old Welfare States. In: ders., *Social Foundations of Postindustrial Economies*, Oxford: Oxford University Press, 145-169.

9. Juni

Die Insider-Outsider-Debatte I

Pflicht

Rueda, David (2005): Insider-Outsider Politics in Industrialized Democracies: The Challenge to Social Democratic Parties. In: *American Political Science Review* 99: 61-74.

Referatstext

Palier, Bruno / Kathleen Thelen (2010): Institutionalizing Dualism: Complementarities and Change in France and Germany. In: *Politics & Society* 38: 119-148.

16. Juni

Die Insider-Outsider-Debatte II

Pflicht

Häusermann, Silja / Hanna Schwander (2012): Varieties of Dualization? Labor Market Segmentation and Insider-Outsider Divides across Regimes. In: Patrick Emmenegger et al. (Hrsg.), *The Age of Dualization. The Changing Face of Inequality in Deindustrializing Societies*. Oxford: Oxford University Press, 27-52.

Referatstext

Rueda, David (2014): Dualization, Crisis and the Welfare State. In: *Socio-Economic Review* 12: 381-407.

23. Juni

Das Trilemma der Dienstleistungsgesellschaft

Pflicht

Iversen, Torben / Anne Wren (1998): Equality, Employment, and Budgetary Restraint: The Trilemma of the Service Economy. In: *World Politics* 50: 507-546.

Referatstexte

Schwarz, Herman (2001): Round Up the Usual Suspects! Globalization, Domestic Politics, and Welfare State Change. In: Paul Pierson (Hrsg.) *The New Politics of the Welfare State*, Oxford: Oxford University Press. S. 17-44.

30. Juni

Wohlfahrtsstaaten und Fertilitätsraten

Pflichtlektüre

Castles, Francis G. (2003): The World Turned upside Down: Below Replacement Fertility, Changing Preferences and Family-friendly Public Policy in 21 OECD Countries. In: *Journal of European Public Policy*, 13, 209-227.

Referatstext

Jürgens, Kerstin (2010): Deutschland in der Reproduktionskrise. In: *Leviathan* 38: 559-587.

7. Juli

Wohlfahrtsstaaten und soziale Ungleichheit

Pflicht

Huber, Evelyne / John D. Stephens (2014): Income inequality and redistribution in post-industrial democracies: demographic, economic and political determinants. In: *Socio-Economic Review* 12: 245-267.

Referatstext

Carnes, Nicholas / Noam Lupu (2015): Rethinking the Comparative Perspective on Class and Representation: Evidence from Latin America. In: *American Journal of Political Science* 59: 1-18.

14. Juli

Postersession und Abschlussdiskussion